



Evangelische GrundSchule Troisdorf

Matthias-Langen-Str. 9 – 53840 Troisdorf

**Kleine Fibel für Eltern
unserer Schülerinnen und Schüler**

Liebe Eltern/Sorgeberechtigte,
für Ihr Kind und vielleicht auch für Sie beginnt mit dem Schulanfang ein neuer Lebensabschnitt. Damit strömen erst einmal viele neue Eindrücke auf Ihr Kind ein, die nun verarbeitet werden müssen.

Auch für Sie als Eltern/Sorgeberechtigte gibt es eine Menge Fragen. Bei deren Beantwortung mag Ihnen diese kleine Fibel helfen.
Bitte bewahren Sie sie gut auf.



Schule

Telefon: 02241 / 254007-0 Fax: 02241 / 254007-9

Das Sekretariat ist besetzt: Mo (8-13 Uhr), Di (9-13 Uhr) + Do (8-15 Uhr)

E-Mail: info@egs-troisdorf.de

Homepage: www.egs-troisdorf.de

Trogata

Telefon: 02241 / 1685374

E-Mail: trogata@egs-troisdorf.de

ÜMi

Telefon: 0177-9801519

E-Mail: uemi@egs-troisdorf.de



1. Schulweg – in Verantwortung der Eltern/Erziehungsberechtigten

Anfangs werden die Kinder meist noch von Ihnen zur Schule gebracht und abgeholt. Ermitteln Sie frühzeitig den sichersten Schulweg! Gehen Sie ihn so häufig wie möglich mit Ihrem Kind ab! Weisen Sie deutlich auf mögliche Gefahrenstellen hin!

Lassen Sie Ihr Kind den Weg bald auch alleine gehen!

Trauen Sie ihm eine angemessene Selbstständigkeit zu!

2. Versicherung

Ihr Kind ist auf dem Schulweg, in der Schule und beim Besuch eines außerschulischen Lernortes versichert. Muss nach einer Verletzung in der Schule oder auf dem Schulweg einmal der Arzt aufgesucht werden, macht die Schule eine Unfallmeldung. Der Arzt rechnet in diesem Fall direkt mit der Krankenkasse ab.



3. Krankheit oder Beurlaubung

Sollte Ihr Kind die Schule unvorhergesehen nicht besuchen können, geben Sie uns bitte **spätestens** an diesem Morgen **vor** dem Unterricht (07.30-07.45 Uhr) telefonisch oder persönlich Bescheid.

Bei Beurlaubungen und absehbarem Fehlen muss ein schriftlicher Beurlaubungsantrag gestellt werden.

Wenn Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht am Sport- oder Schwimmunterricht teilnehmen darf, benötigen wir eine Entschuldigung. Bei längeren Zeiträumen oder wiederholtem Auftreten ist eine ärztliche Bescheinigung erforderlich.

4. Beim Sport- und Schwimmunterricht tragen die Kinder aus Sicherheitsgründen:

- keine Ohrringe (ausziehen oder abkleben)
- keinen Schmuck

Die Kinder tragen Sportkleidung (siehe Merkblätter zum Sport- und Schwimmunterricht).

5. Fundsachen

Kleidungsstücke, Uhren, Schlüssel usw. werden beim Hausmeister abgegeben. Bitte fragen Sie dort nach oder schauen Sie direkt in unsere beiden Fundkisten!



6. Unterrichtszeiten

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind **pünktlich** zur Schule kommt!

Ab 07.45 Uhr haben wir einen offenen Unterrichtsbeginn. Ihr Kind geht dann sofort in seine Klasse, wenn es in die Schule kommt.

Bis spätestens 07.55 Uhr **muss** Ihr Kind in der Schule sein! Hier ertönt der erste Gong!

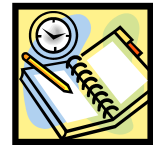
Übersicht:

1. Stunde:	07.55 Uhr – 08.40 Uhr
2. Stunde:	08.45 Uhr – 09.30 Uhr
Pause:	09.30 Uhr – 09.55 Uhr
3. Stunde:	10.00 Uhr – 10.45 Uhr
4. Stunde:	10.50 Uhr – 11.35 Uhr
Pause:	11.35 Uhr – 11.50 Uhr
5. Stunde:	11.55 Uhr – 12.40 Uhr
6. Stunde:	12.45 Uhr – 13.30 Uhr

Abweichungen vom Stundenplan werden Ihnen per (Eltern-)Brief oder Notiz im Mitteilungsheft immer vorher mitgeteilt. Diese Mitteilungen erfolgen so früh wie möglich, wenn sie vorhersehbar sind oder auch recht kurzfristig (von einem Tag auf den anderen), wenn es nicht vorhersehbar ist.

Trogata / ÜMi

An unserer Schule besteht die Möglichkeit die Kinder in der „TroGaTa“ (Offene Ganztagschule bis max. 16.30 Uhr, **mindestens aber bis 15.00 Uhr**) oder in der „ÜMi“ (AWO-Übermittagsbetreuung bis max. 14 Uhr) anzumelden. Die Kinder erhalten hier nach Schulschluss verschiedene Angebote. Die Kinder der TroGaTa erhalten auch in den Schulferien ein pädagogisches Angebot. (siehe Infolyer)



7. Sprechzeiten der Lehrkräfte

Wir bitten um Verständnis, dass die Lehrkräfte vor und während des Unterrichts sowie während der Pausenaufsicht nicht zu sprechen sind. In **sehr wichtigen** Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Sekretariat oder die Schulleitung. Sollten Sie ein Gespräch wünschen, so vereinbaren Sie bitte einen Termin (persönlich vor 07.45 Uhr oder nach Unterrichtsschluss, per Email an die entsprechende Lehrkraft oder telefonisch über das Sekretariat).

8. Arbeitsmaterialien

Sie haben bereits alle benötigten Materialien eingekauft oder von der Schule bekommen. Für Ihr Kind ist es jetzt sehr wichtig, dass **alles** mit dem Namen versehen wird, damit es keine Tränen gibt, wenn verlorene Dinge nicht sicher zugeordnet werden können.

Kontrollieren Sie bitte **täglich** den Inhalt des Mäppchens (Stifte spitzen!) sowie die Hefte und Mappen!



Auch der tägliche Blick in die gelbe Postmappe/ins Mitteilungsheft muss für Sie und Ihr Kind selbstverständlich werden. Nur so erhalten sie alle wichtigen Informationen!

9. Ideen zum Schulanfang

Zum Schulanfang bringen viele Eltern ihr Kind bis zum Schulgebäude und warten, bis es hineingegangen ist. Dies ist gerade in den ersten Wochen sinnvoll, bis das Kind alle Wege kennt und sich in der neuen Umgebung orientiert hat. Sie sollten aber auch bald den Zeitpunkt finden, an dem Sie Ihrem Kind selbstverantwortliches Handeln ermöglichen und sich zurückziehen.

Die Selbstständigkeit Ihres Kindes ist für uns ein wichtiges Erziehungsziel.

Wie motiviere ich mein Kind?

Jedes zweite Kind bleibt nach Ansicht von Experten im Unterricht unter seinem Leistungsvermögen, nicht selten aus Antriebsarmut und mangelndem Interesse am Erfolg.

Mädchen und Jungen fehlt es oft nicht nur im schulischen Bereich an Ehrgeiz, Leistungsbereitschaft und Durchhaltevermögen. Doch ohne diese Fähigkeiten ist auf Dauer nur wenig zu erreichen. Wer nie lernt Ziele zu verfolgen, wird in der Zukunft nicht bestehen.

Wir können unseren Kindern aber Mut machen. Auf keinen Fall sollten wir sie zu viel ermahnen. Kritik soll Kinder anspornen. Dauer-Ermahnungen aber erzeugen nur Abwehr. Kinder strengen sich dann an, wenn sie es selbst wollen und wenn sie sich etwas zutrauen. Eltern, die oft nörgeln, untergraben indes beides: Motivation und Selbstbewusstsein.

Das kindliche Durchhaltevermögen und Selbstbewusstsein kann man durch häusliche Pflichten stärken.

Je früher und konsequenter Kinder ermutigt werden selbst Aufgaben zu erledigen, desto eher glauben sie an ihre Leistungsfähigkeit und desto weniger lassen sie sich durch Niederlagen entmutigen.

Das gesamte Team der **Evangelischen GrundSchule Troisdorf** wünscht Ihnen und Ihren Kindern eine erfolgreiche Grundschulzeit.

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, bei der Schwierigkeiten gemeinsam gemeistert werden können.

Unser Förderverein

So können Sie den Förderverein der Evangelischen Grundschule unterstützen, damit er die wichtige Arbeit für unsere Kinder weiterhin leisten kann:

- durch Unterstützung und Mithilfe bei Aktionen
- durch Interesse für seine Arbeit
- durch Ihre Spende
- durch Ihre Mitgliedschaft
- durch aktive Mitarbeit im Vorstand

Sie sind herzlich eingeladen!!! Wir rechnen mit Ihnen!!! Wir brauchen Sie!

Kontakt über den Vorsitzenden:

Herr Martin Honisch (foerderverein@egs-troisdorf.de)

Die Früchte der Arbeit des Fördervereins kann Ihr Kind von Anfang an genießen:

- ✓ Lern- und Arbeitsmaterialien für den Unterricht
- ✓ Wörterbücher und Arbeitshefte dazu (ab Kl. 2)
- ✓ Ausstattung der Schülerbücherei
- ✓ Lese – WM – Hefte (ab Kl. 2)
- ✓ Schul – T-Shirts für Wettbewerbe, sportliche Wettkämpfe (Schwimmen, Fußball,...)
- ✓ Finanzielle Unterstützung bei Ausflügen, Klassenfahrten, Theaterbesuchen oder anderen Aktivitäten der Schule
- ✓ Spielehäuschen mit Pausenspielsachen
- ✓ Hochseilgarten
- ✓ Schaukel
- ✓ Bolzplatz
- ✓ u.v.a.m.

NOTIZEN

